

Täglicher Wetterbericht

des
 Meteorologischen und Hydrologischen Dienstes
 der
 Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: **Mitteldeutsche Wetterdienststelle Leipzig**
 Leipzig O 27, Leninstraße 169 - Fernruf 81873, 81614.
 Dieser Bericht erscheint täglich, nur im Postbesitz erhältlich.
 Monatsgebühr: DM 4,- (einschl. Zustellungsgebühr und sämtlicher Beilagen).
 Nachdruck auch auszugsweise, ohne Genehmigung nicht gestattet.
 Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden an das Zustellpostamt zu richten.

Postversandort: Leipzig	16. Jahrgang	Montag, den 28. Mai 1962	Nummer: 148	Beilage Nr.: ---
-------------------------	--------------	--------------------------	-------------	------------------

SEEFAHRT UND WETTER

Die Bedeutung des Wetters für die Seefahrt

(5. Forts. u. Schluß)

Nachfolgend die diesbezüglichen Anordnungen und Empfehlungen des Schiffssicherheitsvertrages, zu deren Einhaltung die Teilnehmerstaaten verpflichtet sind:

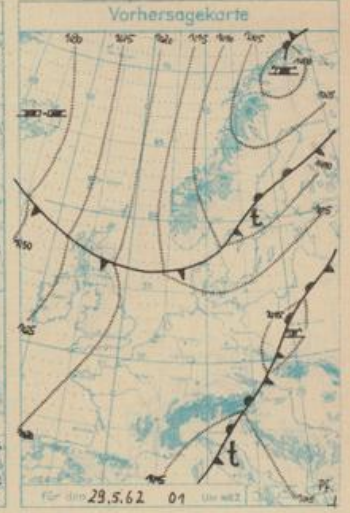
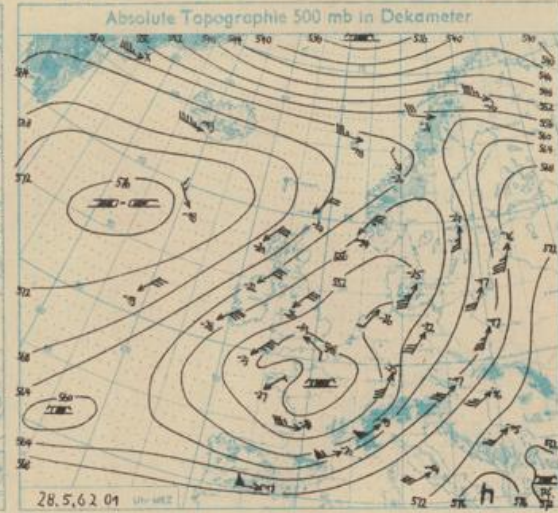
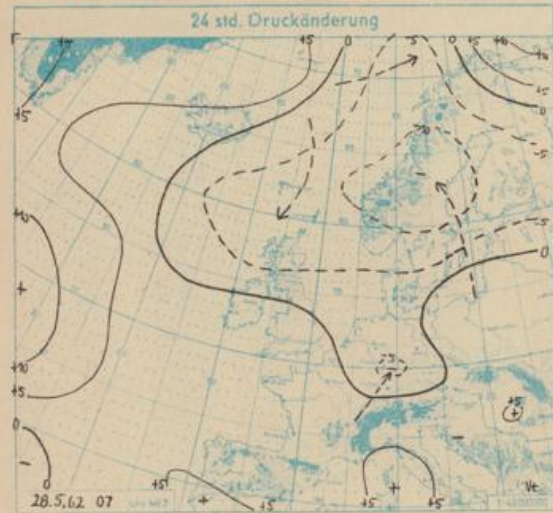
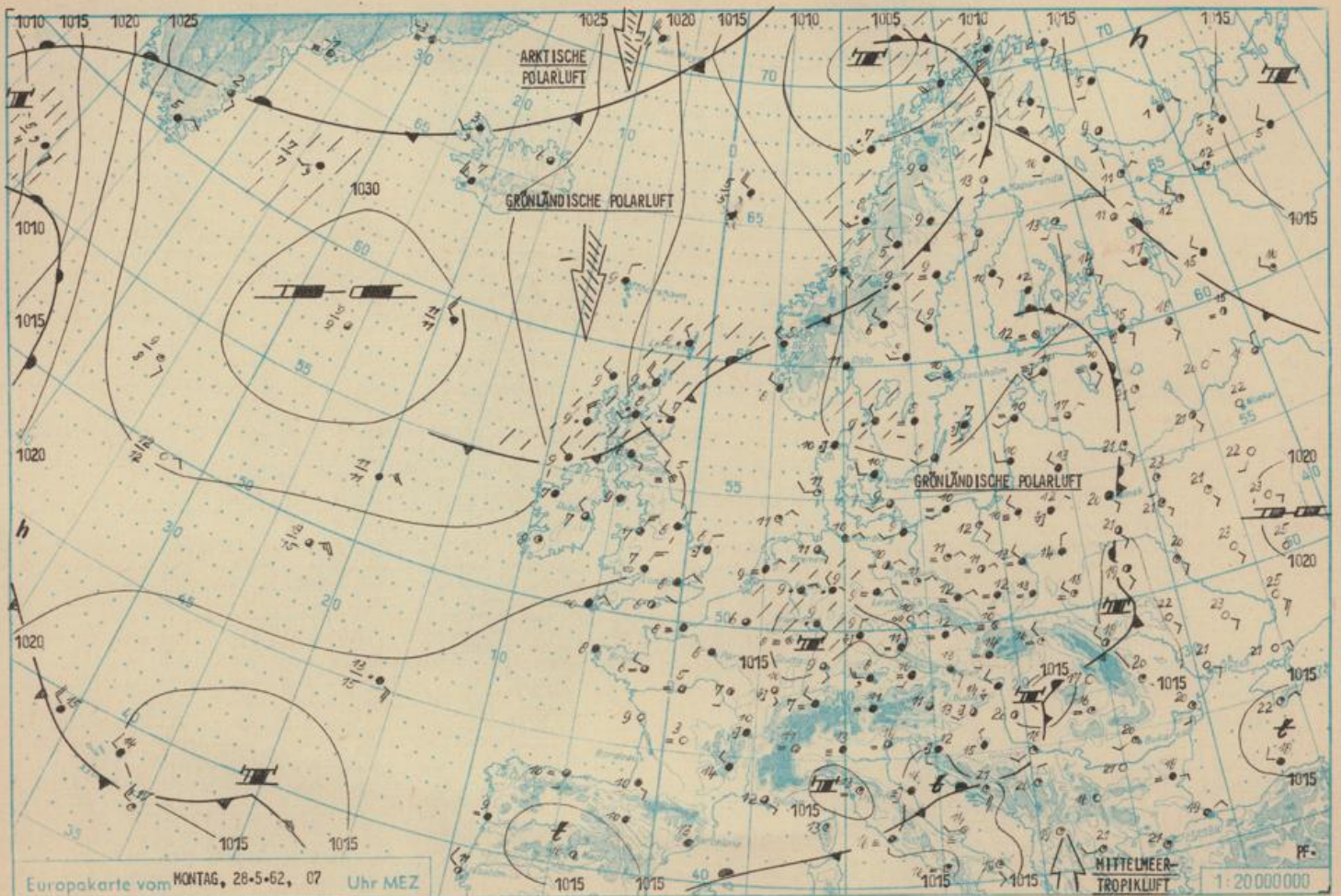
- Die Schiffe sind vor Starkwind, Sturm und tropischen Wirbelstürmen zu warnen durch Warnmeldungen über Funk und durch optische Signale an der Küste.
- Täglich sind für die Schifffahrt geeignete Wetterberichte über Funk auszusenden, die Angaben über das gegenwärtige Wetter, Wettervorhersagen und möglichst auch noch solche Angaben enthalten sollen, nach denen einfache Wetterkarten auf See angefertigt werden können.
- Zur wirksamen Durchführung der meteorologischen Arbeit auf See sind entsprechende Veröffentlichungen herauszugeben und, falls durchführbar, tägliche Wetterkarten zur Verfügung zu stellen zwecks Unterrichtung auslaufender Schiffe über die Wetterverhältnisse.
- Es sind Schiffe mit geprüften Instrumenten zur Messung von Luftdruck, Lufttemperatur, Wassertemperatur und Luftfeuchte auszurüsten, und es ist zu veranlassen, daß diese Schiffe wenigstens viermal täglich synoptische Wetterbeobachtungen anstellen.
- Einrichtung von Wetternachrichtensendungen an Schiffe und von Schiffen durch Küstenfunkstellen.

f) Alle Kapitäne zu unterstützen in ihrer Aufgabe, bei Feststellung einer Windgeschwindigkeit von 50 Knoten und mehr (10 Beaufort und darüber) alle Schiffe wie auch Küstenstationen der Umgebung hierüber zu informieren.

Wir werden es uns zur Aufgabe machen, die Leser des "TWE" unter dem Sammelthema "Seefahrt und Wetter" in einzelnen Artikeln zu informieren über die Tätigkeiten und Aufgaben des Seewetterdienstes, sowie alle maritim-meteorologischen Arbeiten. Es ist daran gedacht, u. a. etwa die folgenden Themen zu behandeln:

- Wind- und Sturmwarndienst auf See und an der Küste,
- Meteorologischer Hafendienst,
- Wetterbeobachtungsdienst auf See,
- Arbeit der Bordwetterwarten,
- Seewetterberatungsdienst,
- Eisdienst und Eisnavigation,
- Maritime Klimatologie,
- Laderaum-Klimatologie,
- Wetternachrichten auf See.

Dr. W. KELLER
 Seewetterdienststelle Warnemünde.



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Bei südlicher Höhenströmung und nördlicher Bodenströmung war auch am Sonntag das Wetter wechselhaft und kühl. Die Sonnenscheindauer lag meist unter drei Stunden und die Tageshöchsttemperaturen erreichten nur örtlich die 15-Grad-Schwelle. Feuchter Boden und nächtliche Bewölkung ließen nur in ungünstigen Lagen leichten Bodenfrost aufkommen. Die kühle Witterung herrschte in ganz Mittel- und Westeuropa, während in Süd- und Osteuropa in trockener Festlandsluft die Mittagstemperaturen nahe 30 °C anstiegen. Solange sich das westeuropäische Höhentief nicht auflöst, kann die trockene Festlandsluft jedoch unseren Raum nicht erreichen. Zunächst gelangt wieder frische Polarluft auf der Rückseite eines Skandinavientiefs über die Britischen Inseln nach dem westlichen Mitteleuropa. Dadurch kommt es immer wieder zur Ausbildung von flachen Tiefs, die über die Alpen hinweg nach Nordosten ziehen.

VORHERSAGE FÜR DIENSTAG, AUSGEGEBEN AM MONTAG UM 11 UHR: Bei schwachen Winden aus wechselnden Richtungen nach Frühnebel oder örtlichem Frühnebel wolkeig, gebietsweise auch stark bewölkt und zeitweise, zum Teil gewittrige Niederschläge. Tageshöchsttemperaturen an der Küste um 12, sonst 15 bis 19 °C. Tiefste Nachttemperaturen 4 bis 8 °C.

WEITERE AUSSICHTEN: Vorübergehend etwas freundlicher.

Sch/Pf.